

Niederschrift Nummer SCH/11/005

Gremium	Sitzung am
Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung	16.09.2015

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Saal I des Ratstraktes	16:00 - 16:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Rüdiger Weiß

Schriftführer: Andreas Kray

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Frau Jessica Ahlrichs	ordentl. Mitglied	
Herr Helmut Graf	ordentl. Mitglied	
Frau Mareike Jander	ordentl. Mitglied	
Herr Willi Muche	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Christoph Kühling
Frau Christina Pattke	ordentl. Mitglied	
Herr Christian Pollack	Stadtverordneter	für ordentl. Mitglied Brigitte Matiak u. stv. Mitglied Murtaza Karaoglu
Frau Susanne Turk	ordentl. Mitglied	
Frau Undine Weirich	ordentl. Mitglied	
Herr Rüdiger Weiß	Vorsitzender	
Frau Ulrike Weiß	ordentl. Mitglied	

Christlich Demokratische Union

Herr Thomas Eder	ordentl. Mitglied
Herr Tobias Hindemitt	ordentl. Mitglied
Herr Gerd Miller	ordentl. Mitglied
Frau Sabine Saatkamp	ordentl. Mitglied

Bündnis 90/Die Grünen

Herrn Oliver Schröder	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Violetta Kroll-Baues
Frau Gabriele Wehmann	ordentl. Mitglied	

BergAUF

Frau Hannelore Engelhardt	ordentl. Mitglied
---------------------------	-------------------

Beratende Mitglieder

Frau Martina Hoppe	G.-Hauptmann- Schule
Frau Susanne Fahrner	Jahnschule
Frau Heike Prochnow	Frh.-v.-Ketteler- Schule
Frau Monika Drude	Pfalzschule
Frau Melanie Ludwig	Overberger Schule
Frau Petra Middelman	Frh.-v.-Stein- Realschule
Herr Jörg-Martin Jacob	A.-Schweitzer- Förderschule

Gäste

Frau Maria von dem Berge	Städt. Gymnasium Bergkamen
Herr Dieter Vogt	Stadtsporgemeinschaft

Entschuldigt fehlen

Herr Murtaza Karaoglu	stv. Mitglied
Frau Violetta Kroll-Baues	ordentl. Mitglied
Herr Christoph Kühling	ordentl. Mitglied
Frau Brigitte Matiak	stv. Vorsitzende

Von der Verwaltung nehmen teil

Frau Christine Busch	Beigeordnete
Herr Dirk Bläsing	Stadtsozialamtsrat
Herr Andreas Kray	Stadtober- verwaltungsrat

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Förderschulentwicklung im Kreis Unna und Auflösung der A.-Schweitzer-Förderschule	11/0386
2	Sachstandsbericht zur Schulsozialarbeit an den Bergkamener Schulen 2015 - 2017	11/0370
3	Sachstandsbericht zur Inklusion / Gemeinsamen Lernen an den Bergkamener Schulen im Schuljahr 2015 / 2016	11/0371
4	Einwohnerfragestunde	
5	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:****Förderschulentwicklung im Kreis Unna und Auflösung der A.-Schweitzer-Förderschule
Vorlage: 11/0386**

Beigeordnete Christine Busch erläutert ausführlich die Vorlage der Verwaltung. Wenn die Empfehlungen aus dem Gutachten von Dr. Habeck umgesetzt werden, bedeutet dies, dass die Erziehungsberechtigten weiterhin eine Wahlmöglichkeit haben werden, ob sie ihr Kind in einer Förderschule oder einer allgemeinbildenden Schule anmelden. Trotz der Mindestgrößenverordnung ist es nach dem Gutachten von Dr. Habeck möglich, alle Schulformen anzubieten.

Der Wunsch der Schulkonferenz der A.-Schweitzer-Schule auf ein jahrgangswises Auslaufen ist ausführlich diskutiert aber von der Schulaufsicht abgelehnt worden. Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben gibt es eigentlich keine Wahlmöglichkeit zu dem Vorschlag, den die Verwaltung gemacht hat.

Stadtverordneter Thomas Eder erklärt für die CDU-Fraktion, dass diese den Beschlussvorschlag mittragen wird.

Über die kommunale Ebene hinaus sieht er allerdings Probleme in der Umsetzung der Inklusion, z.B. in der Lehrerversorgung.

Ausschussmitglied Gabriele Wehmann stellt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag, einen Punkt 6 mit folgendem Wortlaut an die Beschlussfassung anzuhängen.

„Die Verwaltung wird beauftragt, sich beim Kreis Unna dafür einzusetzen, dass an dem neuen Förderschulstandort in Bergkamen-Rünthe nur eine Schulform untergebracht wird“.

Stadtverordnete Undine Weirich erklärt für die SPD-Fraktion, dass diese dem Beschlussvorschlag folgen wird. Aufgrund der Mindestgrößenverordnung gibt es keine Alternative.

Ausschussmitglied Hannelore Engelhardt teilt die geäußerte Kritik an der Inklusion insgesamt. Insofern wird ihre Fraktion gegen den Beschlussvorschlag stimmen, was jedoch keine Kritik am kommunalpolitischen Vorgehen sei.

Ausschussvorsitzender Rüdiger Weiß erklärt abschließend, dass die Politik sich seit Monaten mit dem Thema beschäftigt hat. Das Gutachten sei auf Kreisebene der Politik insgesamt vorgestellt worden und im November 2014 hat sich der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung in Bergkamen mit dem Gutachten und den Auswirkungen in Bergkamen befasst.

Abstimmungsergebnis für den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

2 Ja Stimmen, 1 Enthaltung, 14 Nein Stimmen

Beschluss:

1. Die Albert-Schweitzer-Schule, Förderschule mit den Förderschwerpunkten Lernen, Sprache und emotionale und soziale Entwicklung, Westfalenweg 9, 59192 Bergkamen, wird zum Ende des Schuljahres 2015/2016 (31.07.2016) aufgelöst. Die zum Ende des Schuljahres 2015/2016 noch verbleibenden Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I (Klassen 5-10) setzen ihre Schullaufbahn an einem der Förderzentren (Nord oder Unna) fort. Den zum Ende des Schuljahres noch verbleibenden Schülerinnen und Schülern der Primarstufe (Klassen 1-4) werden Angebote des gemeinsamen Lernens unterbreitet oder sie können ihre Schullaufbahn an den Förderzentren fortsetzen.
2. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Kreis Unna und den Städten Bergkamen, Kamen, Lünen, Selm, Unna und Werne sowie den Gemeinden Bönen und Holzwickede für die Fortführung einer Schule für Erziehungshilfe (vom 1.1.1997 in der geänderten Fassung des Jahres 2002) wird zum Schuljahresende 2015/2016 (31.07.2016) aufgehoben.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Genehmigungen gemäß § 81 Abs. 3 SchulG NRW einzuholen.
4. An der Fortentwicklung des Förderschulwesens im Kreis Unna wirken die Städte und Gemeinden über die Schuldezernentenkonferenz mit.
5. Die Beschlüsse des Rates der Stadt Bergkamen stehen unter dem Vorbehalt entsprechender Beschlüsse beim Kreis Unna.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 14 Nein 3 Enthaltung 0

Tagesordnungspunkt 2:

Sachstandsbericht zur Schulsozialarbeit an den Bergkamener Schulen 2015 - 2017
Vorlage: 11/0370

Stadtverordneter Thomas Eder erkundigt sich, warum die Schulsozialarbeit beim Amt für Schulverwaltung, Weiterbildung und Sport und nicht beim Jugendamt angesiedelt ist. Beigeordnete Christine Busch erklärt, dass das Jugendamt in die Arbeit der Schulsozialarbeiterinnen und –arbeiter sehr wohl einbezogen ist und eine gute Kooperation bestehen würde.

Schulleiterin Monika Drude erkundigt sich nach dem Fortbestand der Schulsozialarbeit in den kommenden Jahren. Beigeordnete Christine Busch beantwortet die Frage dahingehend, dass der Fortbestand der Schulsozialarbeit im Rahmen der anstehenden Haushaltsplanberatung für die Jahre 2016 und 2017 geklärt werden muss.

Stadtverordnete Undine Weirich spricht sich für die Fortführung der Schulsozialarbeit aus.

Beschlussvor:

Der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 3:**Sachstandsbericht zur Inklusion / Gemeinsamen Lernen an den Bergkamener Schulen im Schuljahr 2015 / 2016****Vorlage: 11/0371****Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme**Tagesordnungspunkt 4:****Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 5:**Anfragen und Mitteilungen**

Ausschussmitglied Gabriele Wehmann erkundigt sich, warum der Ausschuss bereits um 16:00 Uhr beginnen würde. Für einige Mitglieder ist aufgrund der Berufstätigkeit eine spätere Anfangszeit wünschenswert.

Stadtoberverwaltungsrat Kray teilt mit, dass ursprünglich noch eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses für diesen Tag vorgesehen war, die dann jedoch verschoben worden ist. Grundsätzlich soll es bei dem Anfangszeitpunkt 17:00 Uhr bleiben.

Erste Beigeordnete Christine Busch teilt mit, dass die Ausschreibungsfrist für die Wiederbesetzung der Stelle der Schulleiterin/des Schulleiters an der Gerh.-Hauptmann-Grundschule abgelaufen ist. Das weitere Stellenbesetzungsverfahren wird jetzt von der oberen Schulaufsichtsbehörde, also der Bezirksregierung Arnsberg, durchgeführt.

Rüdiger Weiß
Vorsitzender

Andreas Kray
Schriftführer